

Fachausdrücke kurz erklärt (Stand 2021)

<p>VSG</p>	<p>Verbundsicherheitsglas.</p> <p>VSG setzt sich aus zwei Glasscheiben (Float) zusammen, die mit hochreissfesten, zähelastischen Zwischenschichten (PVB-Folien) verbunden sind. VSG behält bei Beschädigung die zugeordnete Schutzwirkung. Bei mechanischer Überbelastung durch Schlag und Stoss bricht zwar das Glas, die Bruchstücke haften jedoch an der unverletzten PVB-Schicht. Dadurch vermindert sich die Verletzungsgefahr und die Verglasung behält eine Reststabilität.</p>
<p>ESG</p>	<p>Einscheibensicherheitsglas.</p> <p>ESG ist ein Temperglas in dem durch Wärmebehandlung eine starke innere Spannung aufgebaut wird. Dadurch erhöht sich die Stoss- und Schlagfestigkeit im Vergleich zu normalem Flachglas deutlich. Beim Bruch zerfällt es in kleine kompakte Würfelstücke, wodurch die Gefährdung durch Schnitt- und Stoßverletzungen wirksam reduziert wird.</p> <p>Sämtliche Bearbeitungen, wie z. B. Löcher, Ausschnitte, etc., müssen vor dem Vorspannprozess angebracht werden. Nachträglich sind Oberflächenbearbeitungen wie z. B. Ätzen, Mattieren, Bedrucken, Beschichten mit Farbe etc. möglich</p>
<p>2-fach/ 3-fach Isolierglas</p>	<p>In der Zwischenzeit haben die Anstrengungen zur Verbesserung des Wärmedämmwertes bei Isoliergläsern eindruckliche Fortschritte gemacht. Ein Ug-Wert beim 2fach-Isolierglas mit einem Wert von 1,1W/m²K und beim 3fach-Isolierglas von 0,6W/m²K ist heute Standard. Damit ist die Verglasung zu einem hoch wärmedämmenden Bauteil geworden.</p> <p>Das 3-fach-Isolierglas ist besonders energieeffizient und eignet sich hervorragend für Minergie Bauten. Die U-Werte und G-Werte des 3-fach-Isolierglases sind variabel und können den bauphysikalischen Erfordernissen entsprechend angepasst werden.</p> <p>Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das 3-fach-Isolierglas verbessert die Wärmedämmung gegenüber 2-fach-Isolierverglasungen um über 80%. • Das 3-fach-Isolierglas lässt sich mit sämtlichen Funktionen wie Sonnenschutz, Sicherheit und Schalldämmung kombinieren, dadurch verändert sich jedoch der U-Wert oder die Enddicke. • Integrierter Basisschutz für Vögel (Typ E5).
<p>U-Wert</p>	<p>Der Wärmedurchgangskoeffizient einer Verglasung wird mit Ug bezeichnet. Dieser gibt die Energieeffizienz an. Bei Anschaffung neuer Fenster sollte deshalb auch dieser Wert beachtet werden. Er zeigt an, wie viel Wärme durch ein Bauteil nach aussen abgegeben wird. Je kleiner der Wert ist, desto besser ist die Wärmedämmung. Dabei spielt aufgrund der grossen Glasanteils, primär die Verglasung (2-fach oder 3-fach) eine mehr oder weniger wichtige Rolle.</p>

<p>G-Wert</p>	<p>Als Gesamtenergiedurchlassgrad (G-Wert) bezeichnet man die Summe aus Strahlentransmission und Wärmeabgabe nach innen. Der G-Wert ist neben dem U-Wert die wichtigste Kenngrösse für Verglasungen. Er gibt an, wie viel der aussen auftreffenden Sonnenenergie letztendlich ins Rauminnere gelangt. Zur optimalen passiven Sonnenenergienutzung sollte der G-Wert möglichst hoch sein, für eine optimale Sonnenschutzwirkung jedoch möglichst tief.</p>
<p>Schallschutz</p>	<p>Das Schalldämmmass für Isolierglas (Rw) wird mit dB (Dezibel, Masseinheit für Lautstärke) angegeben. Die dB Angabe sagt aus, wie viel dB weniger vom ursprünglichen Aussenlärm im Raum zu hören ist. (z.B. Aussenlärm 100dB innen noch hörbar 63 dB, somit ist Rw 37 dB.)</p> <p>Unsere Standartverglasung 3-fach weist ein Rw von 33 dB auf. Dieser kann bei starkem Aussenlärm erhöht werden.</p>
<p>RC1 / RC2</p>	<p>Ist ein Wert für Einbruchschutz (Prüfnorm für Einbruchschutz SN EN 1627). Dieser wird in 6 unterschiedliche Widerstandsklassen unterteilt. Bei einem durchschnittlichen Wohnbereich wird in der Regel höchsten RC2 eingesetzt (RC3 in Bearbeitung). Standard bei Fenstern / Beschläge ist eine Grundsicherheit.</p>
<p>SIGAB</p>	<p>SIGAB = Schweizerisches Institut für Glas am Bau</p> <p>SR 002: Sicherheit mit Glas – Anforderungen an Glasbauteile (Personenschutz)</p> <p>SR 006: Visuelle Beurteilung von Glas am Bau. Gibt Richtlinien über Glasfehler, scheinbare Mängel Glasbruch etc. an.</p>